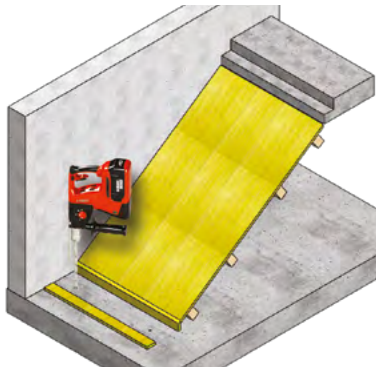
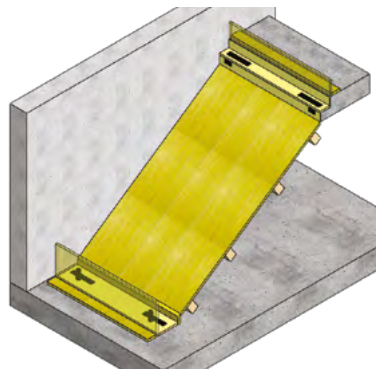


Einbauanleitung ISOTREPP® Treppenlager-System

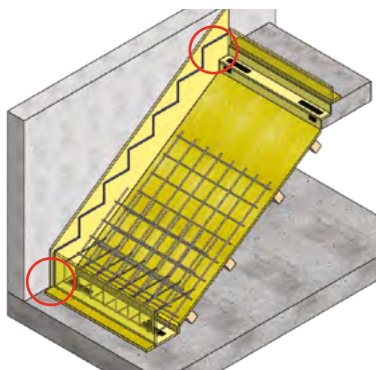
Ortbeton



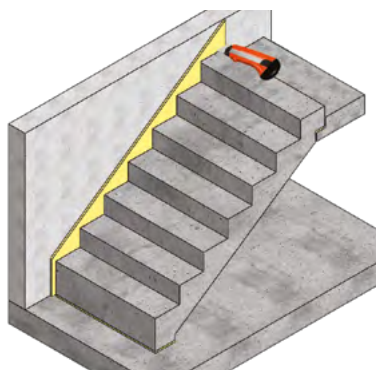
1 Nach Erstellen der Treppenschalung wird zur Montage des ISODORN ein Loch $\varnothing$ 22 mm mit Mindestdiefe 80 mm in die Bodenplatte gebohrt und leicht mit Vergussmörtel gefüllt.



2 Das Treppenlager ISOTREPP® wird auf den abtalschtierten Untergrund trocken verlegt und im Bereich der Bohrlöcher für den ISODORN ausgeschritten. Danach wird der ISODORN bis zum Anschlag eingesteckt.



3 Randstellstreifen ISOPE zur seitlichen Trennung an die Wand kleben. Die Breite des ISOPE-Streifens so wählen, dass der Treppenlauf mit der Abwicklung darauf aufgerissen werden kann. Nach dem Bewehren und der Schalung der Tritte wird die Treppe betoniert.
○ Bojakendicht kleben

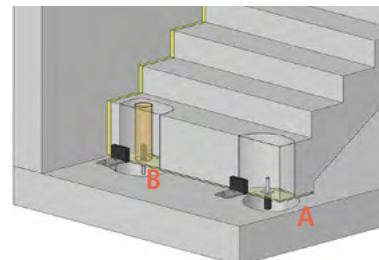


4 Der überstehende Weichschaumstoff ISOPE wird erst beim Einbringen des Treppenbelages mit 1–2 cm Überstand zurückgeschnitten.

Beton-Element



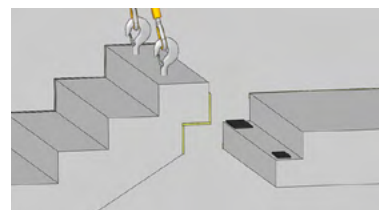
1 Bereich Austritt: Das Treppenlager ISOTREPP® wird vor dem Versetzen des Treppenlaufes mit Klebemörtel an den vorfabrizierten Lauf geklebt. **Achtung:** Die Treppenlager müssen satt aufgeklebt werden und dürfen keine Hohlstellen zum Element aufweisen.



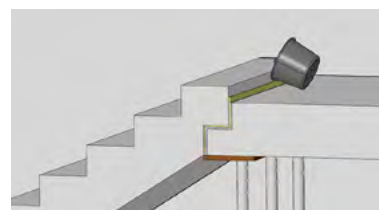
2 Bereich Treppenfuss, flaches Auflager: Das Treppenlager ISOTREPP® wird auf einen horizontalen Ausgleichsüberzug trocken verlegt. Sicherung durch ISODORN oder ISOTRESI.

Ausführung Sichtbeton, ohne Treppenbelag (Detail A): Der ISODORN wird in die im Beton-Element eingelegte Hülse eingeschoben. In der Bodenplatte ist eine Aussparung oder Kernbohrung für die Dämmhülle vorzusehen, welche mit Vergussmörtel ausgegossen wird.

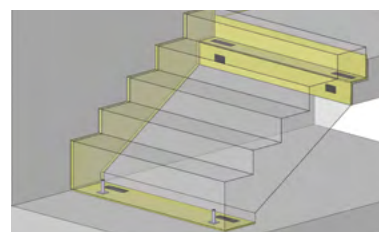
Ausführung mit Treppenbelag (Detail B): Vorgängig wird ein Loch $\varnothing$ 22 mm mit Tiefe 80 mm in die Bodenplatte gebohrt, in welches der ISODORN eingesteckt und ausgemörtelt wird. Die Treppe ist im Bereich des ISODORN mit einer Rohraussparungen versehen, welche nach dem Versetzen des Elementes ausgemörtelt wird.



3a Schiftplatten ISOSHIFT im Bereich der Lagerpunkte auf dem Podest auf sauberer Auflagefläche positionieren. Durch die ISOSHIFT-Platten in verschiedenen Dicken wird der Treppenlauf auf die genaue Fertighöhe ausgerichtet.



3b Bereich Treppenaus- tritt, L- oder Z-Auflager: Ausrichten des Laufes mit Deckenstützen auf richtiger Höhe. Die Fugenöffnung zwischen Treppenlager und Podest (10–15 mm) wird mit Vergussmörtel ausgegossen.



4 Fuge zwischen Treppenlauf/Wand mit Fugenprofil ISOSTRANG oder Randstellstreifen ISOPE verschliessen.

Starre Verbindungen zwischen Treppenbereich und Gebäude sind unbedingt zu verhindern!